Geförderte Projekte - Frauenaufruf 2021
"Maßnahmen zur Stärkung von Frauen und Mädchen im Kontext von Integration"

Projektträger (Antragsteller)	Projektpartner	Projekttitel	Kurzbeschreibung	Förderzeitraum	Förderhöhe ÖIF
beratungsgruppe.at - Verein für Informationsvermittlung, Bildung und Beratung		weise - weiblich und selbstbestimmt	Wirkungsraum: Wien Das zugehende Projekt „weise - weiblich und selbstbestimmt" wendet sich an Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, niedrigem Bildungs- und Sozialstatus sowie Gewalterfahrungen aus patriarchalisch dominierten Familien. Ziel ist, die Frauen für den Wert von Eigenständigkeit zu sensibilisieren, sie mit Informationen zu ihren Rechten und Möglichkeiten in Österreich zu versorgen und ihnen die Vorteile eines selbstbestimmten Lebens für sich und ihre Töchter aufzuzeigen. Communitynahe, geschulte Mentorinnen betreuen die Frauen, die als besonders schwer erreichbar gelten. Darum wird aufsuchend gearbeitet, und zwar in kleinen Runden mit max. 4 Frauen, Einzelberatungen sowie Kleingruppen-Workshops. Angestrebt wird, die Frauen derart zu stärken, dass sie sich zutrauen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verändern sowie Bildungs- und Ausbildungsangebote nach Projektende eigenständig zu nutzen.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 111.096,33
Berufsförderungsinstitut Oberösterreich		Ada & Florence 2022	Wirkungsraum: Oberösterreich Das Projekt Ada & Florence 2022 erreicht in Oberösterreich 30 Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund, die in der beruflichen Orientierung unterstützt und ihrer wirtschaftlichen Selbständigkeit gestärkt werden. Dies geschieht durch die Umsetzung von 4 digitalen Workshopreihen (Coding, VR, IoT, Robotik und Berufsorientierung) und durch Bildungs- und Berufsberatung.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 90.359,00
Biber Verlagsgesellschaft mbH		Du bestimmst IMMER. Punkt!	Wirkungsraum: Wien Biber produziert zweimal einen Magazin-Schwerpunkt unter dem Titel „Du bestimmst IMMER. Punkt.", um die selbstbestimmte Teilhabe von Mädchen und jungen Frauen mit Migrationshintergrund in Österreich aktiv zu fördern. Dazu involviert die biber-Redaktion 10 besondere Expertinnen und Journalistinnen aus den Communitys, die an diesen Schwerpunkten mitwirken: In der Frauen-Ausgabe im März 2022 und in der Newcomer-School-Edition im Juni 2022.Die besten sechs Beiträge werden zusätzlich in fünf Community-Sprachen übersetzt und durch gezieltes Social-Media-Targeting online in der Zielgruppe verbreitet. Jeder Schwerpunkt wird mit einem Video begleitet, welches ebenfalls digital verbreitet wird.	01.12.2021 - 30.06.2022	€ 73.000,00
Caritas Oberösterreich		FEMily	Wirkungsraum: Oberösterreich Das Projekt FEMily fokussiert die Stärkung von Frauen mit Migrationshintergrund mit dem übergeordneten Ziel durch die Förderung der Selbstbestimmung und Selbsterhaltungsfähigkeit, die Heranführung an den Arbeitsmarkt, durch Kompetenzstärkung und Perspektivenarbeit Handlungsspielräume für ein selbstständiges und gewaltfreies Leben zu erweitern. Zentrales Angebot ist die Frauenberatung, unter Einbeziehung des gesamten Familienkontextes. Praxisorientierte Einblicke in Berufe und Ausbildungen durch Exkursionen, ehrenamtliches Engagement und Workshops mit Peers bilden neben Führerschein-Vorbereitungskursen Schwerpunkte im Projekt. FEMily wird von der Caritas OÖ in den Regionen Linz, Wels, Steyr, Schärding und Ried i.I. umgesetzt.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 150.000,00
Diakonie Flüchtlingsdienst gem.GmbH		RAHA* – Beratung, Unterstützung und Erziehungshilfe für von Gewalt betroffene geflüchtete Frauen	Wirkungsraum: Wien, Niederösterreich Geflüchtete Frauen sind durch die Normalisierung von Gewalt im Herkunftsland und patriarchale Strukturen besonders von Gewalt betroffen. Aufgrund von Sprachbarrieren und fehlendem Vertrauen nehmen sie aber bestehende Opferschutzeinrichtungen nicht in Anspruch. In der Frauenberatungsstelle der Diakonie, die sich das Vertrauen der Frauen und das notwendige zielgruppenspezifische Wissen bereits erarbeitet hat, werden daher v.a. schwer zugängliche geflüchtete Frauen mit interdisziplinärer Beratung unterstützt, sich aus Gewaltsituationen zu befreien und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Da sich die Gewaltspirale oft in der Kindererziehung fortsetzt, liegt der Schwerpunkt in der Präventionsarbeit. Durch Erziehungsberatung, Gruppenangebote und pädagogische Anleitung erlernen Frauen gewaltfreie Erziehungsmethoden und ändern ihren Umgang mit Kindern nachhaltig.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 171.148,20
EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	1. Diakonie de La Tour 2. WIFF Frauen- und Familienberatung	HERA+ Gewaltprävention im Kontext der Arbeitsmarktintegration	Wirkungsraum: Kärnten Mit dem Projekt HERA+ wird die Selbstbestimmung von Frauen* und Mädchen* und ein unabhängiges und autonomes Leben in Österreich, frei von Gewalt gefördert. Insbesondere wird eine Perspektive am Arbeitsmarkt aufgezeigt und ein gewaltpräventiver Multiplikatoreffekt hervorgerufen. Gleichzeitig verbessert die Teilnahme an der Ausbildung die Chancen am Arbeitsmarkt. Dies wird durch folgende Maßnahmen erreicht: 1. Berufliche Laufbahn- und Lebensberatung für (junge) Frauen* mit Migrationserfahrung, 2. Peer-Ausbildung für Mädchen* und Burschen* zu Vorbildern gegen Gewalt sowie Umsetzung von Peer-to-Peer Workshops in Berufsorientierungskursen und Berufsschulen, 3. (Fach)Austausch und Vernetzung. Somit setzt das Projekt an den aktuell öffentlich diskutierten Themen von Migration – Gewalt – Geschlecht im Kontext von patriarchalen und sozioökonomischen Verhältnissen an.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 100.000,00
ibis acam gemeinnützige Bildungs GmbH - Geschäftsstelle Tirol	ibis acam Bildungs GmbH	Health Fempowerment Tirol	Wirkungsraum: Tirol Die ibis acam gemeinnützige Bildungs GmbH setzt sich mit dem Projekt „Health Fempowerment" zum Ziel Frauen durch den Einsatz von Erkenntnissen aus der positiven Psychologie und durch den Einsatz der LifeDesign-Methode zu selbstbestimmten Designerinnen ihres eigenen (Berufs-)Lebens zu machen und sie in eine Ausbildung im Gesundheitsbereich zu vermitteln. Wir planen, unser Angebot bundeslandweit in Tirol anzubieten.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 166.712,43
ISOP Innovative Sozialprojekte GmbH		FAIR - Frauen, Arbeit, Integration, Rechte	Wirkungsraum: Steiermark Ziel ist, Frauen mit Migrations-/Fluchtbezug an den Arbeitsmarkt heranzuführen und sie in ihrem Frausein zu stärken. Ein niederschwelliger Zugang ermöglicht den Frauen, erste Wissensbestände abzuholen. Ein modular aufgebautes Kurssystem setzt Schwerpunkte auf berufliche Orientierung und auf Chancengleichheit wie auf Fragestellungen rund um eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eigene Angebote für (männliche) Bezugspersonen sensibilisieren diese für die Ziele der Frauen. Die Teilnehmerinnen setzen sich zudem mit sozialisationsbedingten Werten und Haltungen zu Bildung, Beruf und Arbeit auseinander und entwickeln neue Perspektiven. Das Modell kann flexibel genutzt werden - es ist die Teilnahme an Einzelveranstaltungen ebenso möglich wie eine Partizipation am Gesamtprogramm. Durchgängig wird zu den Bildungseinheiten eine begleitende Einzelberatung angeboten.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 181.480,00
Kinderbüro Universität Wien gGmbH		Ida - Gewaltprävention durch Bildung und Identitätsentwicklung	Wirkungsraum: Wien "Ida – Gewaltprävention durch Bildung und Identitätsentwicklung" ist ein Projekt zur Stärkung von jungen Frauen mit Flucht- und Migrationserfahrung. Ida setzt auf Gewaltprävention durch Bildung und Begleitung der Identitätsentwicklung. Dabei wird auf drei Ebenen gearbeitet: Stärkung junger Frauen und Mädchen, Bewusstseinsbildung bei jungen Männern und Burschen und Sensibilisierung von Pädagog*innen und zukünftigen Lehrer*innen. Ida bietet Beratung, Begleitung und Schulungen. Darüber hinaus hat Ida Brückenfunktion, vermittelt bei Konflikten zwischen jungen Frauen und Elternhaus, zwischen jungen Frauen und Schule, und begleitet den Schritt zu weiteren unterstützenden Stellen. Für das Jahr 2022 setzt das Projekt einen neuen Schwerpunkt: die Begleitung von Bildungsübergängen.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 72.826,04
Network Akademie GmbH		Brücke - Fachsprache für Migrantinnen in Gesundheitsberufen	Wirkungsraum: Oberösterreich Mit dem Projekt Brücke werden wir 60 Frauen mit Migrationshintergrund, die mit einer Qualifikation aus dem Gesundheitsbereich zu uns gekommen sind dabei unterstützen, am österreichischen Arbeitsmarkt in ihrem Fachbereich als qualifizierte Kräfte Fuß zu fassen. Hierfür werden wir sie in einer Qualifizierungsmaßnahme in der Fachsprache ihres jeweiligen Berufsbereiches aus Medizin, Pharmazie und Pflege schulen und ihnen auch alle Informationen das österreichische Gesundheitswesen betreffend näher bringen. Durch dieses Unterfangen wird verhindert, dass diese Frauen, wie leider sonst üblich, in schlecht bezahlte Arbeitsbereiche vermittelt werden, in denen ihre Ressourcen nicht genutzt werden. Dadurch wird auch eine Wirkungskette hin zum Erlangen einer Selbsterhaltungsfähigkeit in Gang gesetzt, die im Endeffekt Unabhängigkeit bedeutet.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 150.000,00
ORIENT EXPRESS – Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen		MUTIG II - MulTiplikatorinnen für Inklusion und Geschlechtergerechtigkeit	Wirkungsraum: Wien „MUTIG II", ein Lehrgang zur Ausbildung von Multiplikatorinnen, richtet sich an junge Frauen mit Migrationsgeschichte, die ihr Wissen rund um die Themen geschlechterbasierte Gewalt, Zwangsheirat und verwandtschaftsbasierte Geschlechtergewalt sowie Generationenkonflikte erweitern wollen. Durch den Erwerb von didaktischem Know-How geben die Teilnehmerinnen dieses Wissen als Multiplikatorinnen an Mädchen und Frauen in zielgruppengerecht gestalteten Workshops weiter. Zudem zielt MUTIG II im Rahmen von offenen Erweiterungsmodulen darauf ab, geschützte Räume zu schaffen, in dem ein Austausch über Diskriminierungserfahrungen und Gegenstrategien stattfinden kann. Das Gesamtziel von „MUTIG II" ist die Stärkung der Selbstbestimmung und Selbstwirksamkeit von Mädchen und Frauen mit Migrationsgeschichte und die Sensibilisierung und Aufklärung von Migrant*innen in Österreich zum Thema Zwangsheirat und verwandtschaftsbasierte Geschlechtergewalt.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 61.486,00
Sicher Leben in Graz		MASIR - Gemeinsam Gegen Gewalt	Wirkungsraum: Steiermark, österreichweit Die Polizei, Staatsanwaltschaft und RichterInnen spielen eine maßgebliche Rolle in der Verhinderung, Aufklärung und Sanktion von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. PolizistInnen treten häufig als erste mit Gewaltopfern und -tätern in Kontakt. Eine fundierte Ausbildung ist unerlässlich, um Probleme rasch zu erkennen, die richtigen Schritte zu setzten und gemeinsam mit NetzwerkpartnerInnen Auskunft und Hilfestellung zu leisten. Für StaatsanwältInnen und RichterInnen ist die Sensibilisierung für das Thema in ihrer Arbeit ebenso von maßgeblicher Bedeutung. Durch ein umfassendes Seminar- und Schulungsangebot fördert das Projekt das Vertrauen von Gewaltopfern – besonders in der migrantischen Bevölkerung – in die Polizei und den österreichischen Rechtsstaat und bestärkt Frauen und Mädchen darin, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 150.000,00
Sindbad - Mentoring für Jugendliche	1. Sindbad - Mentoring für Jugendliche Wien 2. Sindbad – Mentoring für Jugendliche Graz 3. Sindbad – Mentoring für Jugendliche Niederösterreich Süd 4. Sindbad – Mentoring für Jugendliche Innsbruck 5. Sindbad - Mentoring für Jugendliche Linz 6. Sindbad - Mentoring für Jugendliche Klagenfurt 7. Sindbad - Mentoring für Jugendliche Salzburg	Mädchen mit Migrationshintergrund durch Mentoring bestärken	Wirkungsraum: Wien, Steiermark, Niederösterreich, Tirol, Oberösterreich, Salzburg, Kärnten Das Projekt „Mädchen mit Migrationshintergrund durch Mentoring bestärken" ist ein 1:1 Mentoringprogramm für 90 Mädchen mit Migrationshintergrund aus Brennpunktschulen zwischen 13 und 19 Jahren. Die Mädchen werden beim Bildungsübergang in die Lehre oder weiterführende Schule von jungen Frauen zwischen 20 und 35 Jahren begleitet.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 216.892,00
Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung	Berufliches Bildungs- und Rehabilitationszentrum Österreich	Jobs for Future	Wirkungsraum: Kärnten Mit dem Projekt Jobs for Future sollen Frauen mit Migrationshintergrund, die noch keine oder kaum berufliche Erfahrung haben, an den österreichischen Arbeitsmarkt herangeführt werden. Primäres Ziel des Projektes ist es, die Möglichkeit des Einstiegs in den Arbeitsmarkt aufzuzeigen und bei den ersten Schritten zu begleiten. Mithilfe einer Bezugsperson (Mentor*in von Partnerunternehmen) sollen erste Einblicke in alle Berufsfelder, mit besonderer Bedachtnahme auf Mangelberufe (Betreuungs- und Pflegeberufe, Gastronomie, Reinigung und technischer Bereich) ermöglicht werden. Mithilfe der verbesserten berufsspezifischen Kenntnisse, der persönlichen Perspektivenplanung sowie den Einblicken in den Arbeitsmarkt soll die Selbsterhaltungsfähigkeit der Teilnehmerinnen gestärkt werden.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 150.000,00
Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH		Albero	Wirkungsraum: Oberösterreich Durch gezielte Sozial- sowie Familienberatung, welche unter anderem Beratungen, Workshops oder Veranstaltungen beinhalten, möchten wir patriarchale Strukturen aufbrechen, dadurch Frauen und Mädchen stärken und ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen mittels Präventivarbeit setzen.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 75.000,00
wirkt. social innovation GmbH		LANA	Wirkungsraum: Wien LANA schafft ein Frauennetzwerk aus 9 Frauen mit Flucht- und Migrationshintergrund und 9 Frauen der Mehrheitsgesellschaft. Diese 18 Frauen formen eine starke Community, in der sie in einen offenen kulturellen Dialog treten, sich gegenseitig stärken, bestehende Werthaltungen weiterentwickeln und Gesellschaft aktiv gestalten. Durch die drei unterschiedlichen Wirkungskanäle (1:1 Austausch, Meet-ups im LANA Kernteam und Events für die LANA Community) wird Verbindung und Austausch auf mehreren Ebenen geschaffen und somit eine breite Wirksamkeit, die über das LANA-Kernteam hinaus geht und eine breite Gruppe von Frauen und vereinzelt auch Männer anspricht, ermöglicht. Durch die Aufbereitung der LANA Inhalte via online-Kommunikation kann eine größere Breitenwirkung erzielt werden.	01.01.2022 - 31.12.2022	€ 80.000,00